Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Eigenbetrieb GMW (Gebäudemanagement Wuppertal)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Thorsten Wagner +49 202 563 5577 thorsten.wagner@gmw.wuppertal.de
	Datum:	12.08.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/0761/22/1-A** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
18.08.2022	**Betriebsausschuss Gebäudemanagement**	**Entgegennahme o. B.**

Beantwortung zur Großen Anfrage der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal vom 08.07.2022 zur Zentralbibliothek

Grund der Vorlage

Große Anfrage der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal vom 08.07.2022 zur Zentralbibliothek

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt die Beantwortung der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

Einverständnisse
entfällt

Unterschrift

Mirja Montag
(Betriebsleiterin)

Begründung

Die o.g. Anfrage beantwortet das Gebäudemanagement wie folgt:

1) In der Antwort Ziffer 1 des Gebäudemanagements vom 02.06.2022 auf unsere Anfrage vom 02.05.2022 (VO/0471/22/1-A) zu den Sanierungsmaßnahmen in der Zentralbibliothek wird berichtet, dass die Feuchtigkeitsschäden weder in einem kausalen noch zeitlichen Zusammenhang zu der durchgeführten Fenster- und Fassadensanierung stehen. Sind die Feuchtigkeitsschäden demnach bereits vorher oder erst nach der Fenster- und *Fassadensanierung eingetreten?*

Die Schäden sind nach der Fenster-, Dach- und Fassadensanierung aufgetreten. Sie stehen mit der Sanierung nicht in Zusammenhang.

2) Hat man sich vor der durchgeführten Fenster- und Fassadensanierung einen Überblick über den Gesamtzustand des Gebäudes verschafft und ein Gesamtsanierungskonzept erarbeitet?

2014 wurde vom Büro PBS-Architekten eine Schadenskartierung des gesamten Altbaus und des Erweiterungsgebäudes erstellt. Auf dieser Grundlage ist die Fenster-, Dach- und Fassadensanierung als erste Priorität erfolgt. Ein Sanierungskonzept hat es folglich nur für jene Gebäudeteile gegeben.

3) Sind bei der Erarbeitung eines Gesamtsanierungskonzeptes auch Überlegungen über eine moderne Gestaltung von Bibliotheken eingeflossen oder grundsätzlich Überlegungen zu den Nutzungsanforderungen dieses Gebäudes?

Nein, da zu dem Zeitpunkt noch die alte Bibliotheksleitung tätig war und eine neue Leitung mit neuen Ideen abgewartet werden sollte. Deshalb sind allein jene Gewerke an Dach und Fach saniert worden, die keinesfalls einer neuen konzeptionellen Ausrichtung des Bibliotheksbetriebes zuwiderlaufen konnten.

4) Wann hat man sich über den Zustand des Gebäudes einen Überblick verschafft, welche Feststellungen hat man getroffen und Folgerungen daraus abgeleitet? Bitte fügen Sie den seinerzeit erstellten Zustandsbericht Ihrer Antwort bei.

Siehe Antwort unter 2). Die Schadenskartierung umfasst mehrere Ordner. Das Gebäudemanagement bietet deshalb an, den Informationsbestand gemeinsam zu sichten und in Begleitung der damaligen Maßnahmenverantwortlichen zu erläutern.

5) Welche Punkte umfassen die Überlegungen der aktuell laufenden Phase 0 ganz konkret? Werden auch alternative Nutzungen des Gebäudes geprüft?

Die seitens des Geschäftsbereiches 2.2 erforderliche Rückmeldung wird mit der Niederschrift erfolgen.

6) Wie wird sichergestellt, dass die Politik in die Überlegungen der Phase 0 frühzeitig mit eingebunden wird?

Die seitens des Geschäftsbereiches 2.2 erforderliche Rückmeldung wird mit der Niederschrift erfolgen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Diese Vorlage beantwortet lediglich die gestellte Anfrage. Mögliche bauliche Aktivitäten und deren Auswirkungen werden erst in nachfolgenden Vorlagen zu bewerten sein.

Kosten und Finanzierung

entfällt

Zeitplan

entfällt

Anlagen

keine